



Jahresbericht zum Zukunftsrat 2025

<i>Einbringer/in</i>	<i>Datum</i>
01.0.1 Kanzlei der Bürgerschaft	12.12.2025

Anlage/n

- 1 Jahresbericht zum Zukunftsrat 2025 öffentlich

Ein Zukunftsrat für Greifswald: Warum, wer und was?

Warum machen wir das?

Der Hintergrund

In Greifswald kommen Menschen aus verschiedenen Stadtteilen eher seltener miteinander in Kontakt – eine soziale Trennung ist wahrnehmbar.

Einige Ortsteile fühlen sich benachteiligt und weniger gehört.

Viele Menschen verbleiben privat in vertrauten Kreisen; Begegnungen zwischen unterschiedlichen Gruppen bleiben selten.

Was ist das Besondere?

Das Ziel

Der Zukunftsrat Greifswald ist ein gelostes Beteiligungsformat, bei dem die Mitglieder aktiv eingeladen werden.

Die Zusammensetzung wird proportional – unter anderem nach den Ortsteilen – ausgelost.

Das Dialogformat fördert vor allem Diskussionen und neue Denkanstöße.

Durch freie Themensetzung fühlen sich die Menschen gehört und entwickeln ihre eigenen Lösungen.

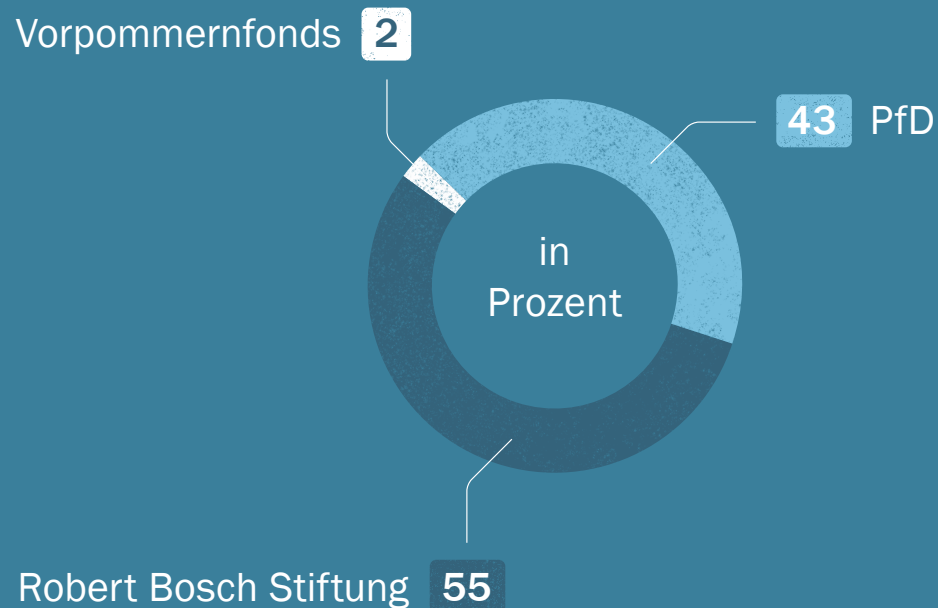
Für ein Greifswald, das wir gemeinsam gestalten



Universitäts- und Hansestadt
Greifswald

Ein Zukunftsrat für Greifswald: Wie und mit wem?

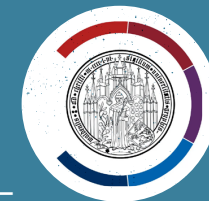
Wie finanzieren wir das?



Der Zukunftsrat ist zu 100 %
aus Fördermitteln finanziert.

Weitere Partner

Universität Greifswald als zentraler Partner – begleitet das Projekt fachlich über die gesamte Laufzeit und liefert wertvolle Erkenntnisse aus den Befragungen.



Pressestimmen

„Im Zukunftsrat ‚Mein Greifswald 2030‘ diskutieren ausgeloste Bürgerinnen und Bürger über die Zukunft ihrer Stadt – Demokratie mal anders“ *chrismon*

„Bürgerrat wird ausgelost – Greifswalder Zukunft mitgestalten“ *Süddeutsche Zeitung*

„Greifswalder Zukunftsrat – nochmal losen und dann los!“ *NDR*

Weitere Pressestimmen und mehr Infos
zum Zukunftsrat auf www.greifswald.de



Universitäts- und Hansestadt
Greifswald



Grundlage Bürgerschaftsbeschluss vom 31.03.2025



Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald befürwortet die Einrichtung eines zeitlich befristeten Zukunftsrates zur Thematik „Mein Greifswald 2030, was bewegt mich?“.

Dazu beschließt die Bürgerschaft,

1. beiliegende Konzeption der Einrichtung eines zeitlich befristeten Zukunftsrates.
2. die Jahresberichte werden im Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport, Inklusion, Integration, Gleichstellung und Wohnen und im Ausschuss für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft vorgestellt.
3. die Bürgerschaft wird sich mit dem Abschlussbericht befassen.

Beschlusskontrolle: Bürgerschaft Q1 2026

Quelle: <https://greifswald.sitzung-mv.de>

Ergebnis

Diese Vorlage ist **mehrheitlich** beschlossen worden.



Ein Zukunftsrat für Greifswald



Universitäts- und Hansestadt
Greifswald



Losverfahren und Zusammensetzung

	16-U30	30-U65	65+	Gesamt bzw. pro Region ↓
Greifswald insgesamt ♂ 28 + ♀ 32	♂ 8 + ♀ 7 = 15	♂ 13 + ♀ 16 = 29	♂ 7 + ♀ 9 = 16	60
Innenstadt, Steinbeckervorstadt, Fleischer- vorstadt, Nördliche Mühlenvorstadt	♂ 2 + ♀ 3 = 5	♂ 2 + ♀ 3 = 5	♂ 3 + ♀ 3 = 6	16
Industriegebiet, Südl. Mühlenvorstadt/Obstbau- siedlung, Fettenvorstadt/Stadtrandsiedlung	♂ 2 + ♀ 2 = 4	♂ 2 + ♀ 3 = 5	♂ 2 + ♀ 1 = 3	12
Ostseevierviertel, Schönwalde II	♂ 2 + ♀ 1 = 3	♂ 2 + ♀ 6 = 8	♂ 2 + ♀ 1 = 3	14
Schönwalde I / Südstadt, Groß Schönwalde	♂ 1 + ♀ 1 = 2	♂ 5 + ♀ 3 = 8	♂ 0 + ♀ 3 = 3	13
Ladebow, Riems, Wieck, Eldena, Friedrichshagen	♂ 1 + ♀ 0 = 1	♂ 2 + ♀ 1 = 3	♂ 0 + ♀ 1 = 1	5

... SO LIEF DAS LOSVERFAHREN 1. Schritt → 2.006 Personen mit den Parametern Alter, Geschlecht, Wohnort ausgelost
2. Schritt → 170 Rückmeldungen, also zweite Auslosung notwendig

Ein Zukunftsrat für Greifswald



Universitäts- und Hansestadt
Greifswald



Was fand 2025 statt?

26.09.2025

Sitzung der Arbeitsgemeinschaft

11.10.2025

Erste Sitzung Zukunftsrat

mit der Grundfrage:

„Wie erlebe ich meine/unsere Stadt, und
welche Entwicklungen beobachte ich?“
kulturell / umweltbezogen / technologisch /
sozial / ...

Zur Vertiefung: PDF-Download



Broschüre „360° – ein Blick auf Greifswald“

Ein Zukunftsrat für Greifswald



Universitäts- und Hansestadt
Greifswald



Erste Sitzung Zukunftsrat

Prinzipien der Zusammenarbeit, Methoden und erste Themen

- Fokus auf die Zukunft
- Erforschen von Gemeinsamkeiten und Unterschieden
- aufkommende Spannungen oder Konflikte wahrnehmen und für kreative Prozesse nutzen – NICHT versuchen, sie zu lösen
- Selbstorganisation, Selbstverantwortung stärken
- gib Raum, nimm Raum
- achte auf Dich, achte auf die Anderen

Ein Zukunftsrat für Greifswald



Universitäts- und Hansestadt
Greifswald



Auszüge aus dem Feedback nach der Veranstaltung

Am Anfang noch von einer neugierigen Stimmung zu einem richtigen guten, produktiven offenen Austausch. Am besten fand ich die wechselnde Gruppenarbeit. Hier wurde viel Wissen, Meinung, Erfahrung und Information ausgetauscht. Das Ergebnis, was dabei raus kam, deckte sich in einigen Punkten sehr stark. Das zeigte mir, dass die Probleme der Stadt sich in jedem Stadtteil wiederfinden und dieser Rat mit seinen Empfehlungen der Bürgerschaft helfen werden, einiges im Positiven zu verändern. Ich finde es gut, dass aus jedem Stadtteil und Altersklasse was dabei war und ein respektvoller Umgang herrschte.

Die Veranstaltung war gut durchorganisiert. Es gab keine Momente, in denen ich das Gefühl hatte, meine Zeit zu verschwenden. Da die Tischbesetzung immer wieder geändert wurde, ermöglichte dies mit vielen Leuten ins Gespräch zu kommen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren alle sehr offen und hoch motiviert.

Ich fand es schön, zu hören, was Personen aus anderen Stadtteilen für eine Sicht auf die Stadt haben. Man hätte noch viel länger und in mehr Gruppen reden können, aber dann hätte man den ganzen Tag geredet, daher war die Gruppenaufgabe gut durchdacht und durch die Zeiteinhaltung wurde es auch nicht zu lang. Es war produktiv und sehr angenehm, die Zeit verging auch wie im Flug.

Da dies ja auch das erste Kennenlernen und Finden war, würde ich derzeit noch nichts anders machen. Da wir ja erst in der nächsten Sitzung anfangen, die Themen zu benennen und dann das weitere Vorgehen bereden und da sieht man erst, was angepasst werden müsste.

Mehr ins Detail eingehen, wenn die vorgeschlagenen Themen katalogisiert sind.

Ein Zukunftsrat für Greifswald



Universitäts- und Hansestadt
Greifswald